

# Waldeck-Frankenberg Landschaftspflege news



## Neuer Vorstand

Bei der letzten Mitgliederversammlung im Mai 2023 in der Kellerwaldhalle Frankenau wurde für die nächsten vier Jahre ein neuer geschäftsführender Vereinsvorstand gewählt: Herr Bürgermeister Jürgen Vollbracht (Parität Kommune), Herr Martin Vollbracht (Parität Landwirtschaft) und Herr Herbert Ruhwedel (Parität Naturschutz). An dieser Stelle möchten wir uns beim bisherigen Vorstand für das geleistete Engagement bedanken. Wir freuen uns auf eine ebenso gute Zusammenarbeit mit dem neuen Team an der Spitze des LPV und sind gespannt auf die kommenden Projekte im Landkreis.



Jürgen Vollbracht



Martin Vollbracht



Herbert Ruhwedel

## Ziegenbeweidung in Bergheim

Im Rahmen des Projektes „Kalkmagerrasenverbund Waldeck-Edertal“ wurden bereits Planungen und Maßnahmen an verschiedenen Standorten zwischen Waldeck und Edertal umgesetzt. In diesem Jahr wurden weitere Teilflächen des Verbundkonzeptes - Kalkmagerrasen bei Bergheim - erfolgreich entbuscht und beweidet. Die Beweidung erfolgte mit der Ziegenherde von Juliane Wagener.



Liebe Mitglieder und Freunde  
des Landschaftspflegeverbandes!

Seit unserem letzten Newsletter hat sich wieder einiges beim Landschaftspflegeverband Waldeck-Frankenberg e.V. getan. Wir freuen uns, Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Tätigkeiten geben zu können und möchten Ihnen unseren neuen Vorstand und unsere neuen Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle vorstellen. Außerdem gibt es wieder spannenden, naturschutzfachlichen Input.

Bleiben Sie gesund!



## Verstärkung für den LPV



**Laura Lachenicht** ist seit dem 01.07.2023 neue Mitarbeiterin im LPV Waldeck-Frankenberg, wobei es sich um ihre erste Stelle handelt. Sie hat zunächst an der Universität Bielefeld studiert (B.Sc. Biologie) und dann an der Universität Bayreuth (M.Sc. Biodiversität und Ökologie). Ihr Bestreben ist es einen praktischen Beitrag zum Natur- und Landschaftsschutz zu leisten.

Seit dem 01.08.2023 ist **Maren Lange** neue Mitarbeiterin im LPV Waldeck-Frankenberg. Nachdem sie zwei Jahre in der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises tätig war, freut sie sich nun auf die Arbeit im praktischen Naturschutz. Im Zuge ihres Studiums an der Universität Göttingen (B.Sc. Ökosystemmanagement) und an der Fachhochschule Erfurt (M.Eng. Landschaftsplanung) vertiefte sie ihr Wissen über Naturschutz und nachhaltige Landnutzung.



## Aktuelles vom Geschäftsführer



Mit den beiden neuen Kolleginnen erfährt die Geschäftsführung nunmehr wieder eine gute fachliche und organisatorische Unterstützung in der Geschäftsstelle. Der enorme Nachfrage aus der Region sowie die bereits gestarteten Projekte konnten in den vergangenen Monaten nur eingeschränkt nachgekommen werden. Wir möchten trotzdem um Verständnis bitten, dass einige Aufgaben organisatorisch bewältigt werden müssen und noch Zeit dafür gebraucht wird.

## Obstbaumverbund Willingen



Auf Anregung von Benedikt Wrede, Leiter des Naturparks Diemelsee, organisierte der LPV die Pflege von 55 Obstbäumen zwischen Hemmighausen und Rattlar in der Gemeinde Willingen. Durch die erhaltene Pflege können die Bäume wieder einen wichtigen Beitrag als Lebensraum und als Trittsteinbiotop erfüllen. Auf unserer Internetseite finden Sie den dazu am 17.07.2023 in der WLZ erschienenen Presseartikel.

## Naturschutzkonforme Wegrainpflege

Wegraine sind wichtige, verbindende Landschaftselemente mit einer hohen Bedeutung für den Arten- und Naturschutz. Sie sind Lebensraum für diverse Tier- und Pflanzenarten und stellen in ihren unterschiedlichen Ausprägungen insbesondere für Insekten und Vögel Nahrung bereit. Durch das Mähen von Wegrainen in Verbindung mit der Abfuhr und weiteren Verwendung des Mähgutes können sie ökologisch aufgewertet werden. Durch den Nährstoffaustrag können sie ein hohes Potential für blütenreiche Pflanzenbestände entwickeln. In der Regel gilt, dass ein bis zweimal im Jahr mähen ausreichend ist. Eine zusätzliche Aufwertung ist durch eine Verbreiterung des Wegrains und gestaffelte Mahdzeitpunkte möglich. Es gilt: Jeder kann mitmachen und somit durch blütenreiche, summende Wegraine zum positiven Images eines Ortes beitragen!



## Sonstiges

An dieser Stelle erwarten Sie zukünftig in unserem Newsletter Tipps und Empfehlungen aller Art, Zitate, die zum Nachdenken anregen, „Altes Wissen“ und vieles mehr. In diesem Newsletter möchten wir Ihnen gerne den frei verfügbaren SWR2-Podcast „Hecken – Unterschätzte Klimaretter und Biotope“ empfehlen.



Fragen? Melden Sie sich gerne bei uns!